

MEDIENMITTEILUNG

Zürich, 18. September 2013

Klinik Im Park am linken Zürichseeufer mit modernsten Diagnostikgeräten
für schnelle, exakte und schonende Diagnose

Radiologie und Neuroradiologie Zürich baut aus

Im September 2013 nimmt die Radiologie und Neuroradiologie Zürich am Standort Klinik Im Park zwei neue Geräte der aktuellsten Gerätegeneration in Betrieb. Der neue Magnetresonanztomograph (MRI) und der neue Computertomograph (CT) gewährleisten eine exzellente Bildqualität und deutlich verkürzte Untersuchungszeiten. Der CT ermöglicht durch neue Detektor-Technologie eine massive Reduktion der Strahlendosis. Die Patienten erfahren in beiden Zentren somit noch komfortablere Untersuchungsbedingungen mit fachlich qualifizierter und persönlicher Betreuung. Die beiden Kompetenzzentren an der Klinik Im Park in Zürich-Wollishofen und am zentrumsnahen Standort Schanze bieten das gesamte Spektrum der diagnostischen Radiologie, der Neuroradiologie sowie der interventionellen Radiologie mit Geräten der neusten Generation an.

Magnetresonanztomograph: Weniger Platzangst durch vergrösserten Innendurchmesser und kürzere Untersuchungszeiten

Das erste voll-digitale Breitband-MRI-System bietet mit einem vergrösserten Innendurchmesser von 70cm deutlich mehr Patientenkomfort, wovon insbesondere Patienten mit Platzangst profitieren. Das neue Radiofrequenzsystem ermöglicht eine deutlich bessere Bildqualität mit einem um 40% höheren Signal-Rausch-Verhältnis. Das aktuell grösste homogene Messfeld in einem kommerziell verfügbaren MR-Gerät trägt nicht nur zu einer weiteren Verbesserung der Bildqualität bei, sondern auch zu einer deutlichen Verkürzung der Untersuchungszeit.

Computertomograph: Höchste Scan-Geschwindigkeit mit deutlich geringerer Strahlendosis

Der neue CT mit dem Stellar-Detektor wurde speziell entwickelt, um CT-Untersuchungen für Patienten deutlich schonender zu machen. Die Flash-Spirale ermöglicht die bislang höchste Untersuchungs-Geschwindigkeit in der Computertomographie. Eine komplette Brustkorb-Untersuchung ist in nur 0,6 Sekunden abgeschlossen. Die zeitliche Auflösung für eine Herzuntersuchung beträgt 75 Millisekunden. Damit brauchen die Patienten während der Untersuchung nicht mehr wie bisher den Atem anzuhalten. Das neue Gerät arbeitet mit einer deutlich geringeren Strahlendosis. Eine Herz-Untersuchung kann beispielsweise mit einer Dosis von weniger als einem Milli-Sievert (mSv) durchgeführt werden, während die Dosis von herkömmlichen Geräten mehr als 8 mSv beträgt.

Gut erschlossen und schnelle Terminfindung

Beide Standorte der Radiologie und Neuroradiologie Zürich sind mit dem öffentlichen Verkehr gut erschlossen. Termine für eine Untersuchung werden innert kürzester Zeit vergeben. Die Radiologie und Neuroradiologie Zürich ist 365 Tage im Jahr geöffnet.

Geräte der Radiologie und Neuroradiologie Zürich

- Magnetresonanztomographie (3 Tesla / 1.5 Tesla)
 - Computertomographie (Multislice-CT Flash)
 - Digitales Röntgen
 - Angiographie / Durchleuchtung
 - Digitale Mammographie
 - Ultraschall / Doppler-/Duplexsonographie
-

MEDIENMITTEILUNG

Auskunft

Klinik Im Park
Tobias Faes, Abteilungsleiter Marktbearbeitung
Seestrasse 220
CH-8027 Zürich
T +41 44 209 23 10
tobias.faes@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

Über die Klinik Im Park

Die Klinik Im Park bietet ein umfassendes Leistungsspektrum mit Schwerpunkten in der Herzmedizin, Viszeralchirurgie, Orthopädie und Geburtshilfe an. Die medizinische Infrastruktur der Klinik Im Park mit 27 Kompetenzzentren und über 280 ausgewiesenen Fachärzten genießt in Fachkreisen einen ausgezeichneten Ruf. Der Fokus der Klinik Im Park liegt im schnellen und individualisierten Zugang zur spezialisierten Medizin. Patientinnen und Patienten erhalten eine optimale medizinische Betreuung, eine auf die individuellen Bedürfnisse ausgerichtete professionelle Pflege sowie eine Hotellerie und Gastronomie auf höchstem Niveau. Die Klinik Im Park befindet sich in Zürich-Wollishofen an idyllischer Lage nahe dem Zürichsee.

Die Klinik Im Park in Zürich gehört zur Privatklinikgruppe Hirslanden, die seit 2007 Teil der südafrikanischen Spitalgruppe Mediclinic International Limited ist. Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 14 Kliniken in 10 Kantonen. Sie zählt gut 1600 Belegärzte und angestellte Ärzte und gegen 7200 Mitarbeitende. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe und das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz.